

(Aus dem Weihnachtsbrief 2019)

Unser „Ekukhanyeni AIDS Centre“ liegt am Rande des Tals-der-tausend-Hügel, einer armen, und schwer zugänglichen ländlichen Gegend. Das AIDS-Hospiz ist eine Nachsorge-Einrichtung unseres ehemaligen Krankenhauses Osindisweni. Hier werden nicht nur AIDS-Kranke versorgt, sondern auch chronisch Kranke und einige ältere Menschen, die keine Angehörigen mehr haben und aus sehr ärmlichen Verhältnissen kommen. Das AIDS-Hospiz fördert freiwillige Pflegekräfte, die für die häusliche Krankenpflege von Aidskranken ausgebildet sind und die Kranken und Armen im Tal-der-tausend-Hügel besuchen. Wenn nötig, leiten sie auch andere soziale Hilfen ein. Mit Unterstützung einer großen südafrikanischen Versicherung gelang es kürzlich, auf 204 Metern bei einer Bohrung auf Wasser zu stoßen. Seit einiger Zeit unterstützt das AIDS-Hospiz ein kleines Waisenhaus in dem 15 Aids-Waisen ein Zuhause gefunden haben.

Sr. Michaela am Bett einer Patientin (vor Corona!)

